jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1984/10/23 4Ob123/83, 9ObA268/88, 9ObA32/90 (9ObA37/90)

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 23.10.1984

Norm

AngG §23 Abs1 IB

Rechtssatz

Wurde das Beschäftigungsverhältnis immer nur zur Zeit der Betriebsferien unterbrochen und hat der Arbeitnehmer seine Tätigkeit regelmäßig schon wenige Tage nach dem Ende dieser Ferien wieder aufgenommen, läßt es diese relativ kurze, meist nur zweiwöchigen bis dreiwöchigen Dauer der Arbeitsunterbrechung gerechtfertigt erscheinen, im Sinne der Rechtsprechung zu sonstigen

Kettenarbeitsverhältnissen (Arb 7595 = EvBl 1963/110 = SozM IA/a,29;

SozM IA/a,37; Arb 8611 = ZAS 1970/1) die einzelnen

Arbeitsverhältnisse des Arbeitnehmers auch hier zu einer Einheit zusammenzufassen und damit eine "ununterbrochene Dauer des Dienstverhältnisses" von mindestens drei Jahren (§ 23 Abs 1 AngG) anzunehmen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 123/83
  Entscheidungstext OGH 23.10.1984 4 Ob 123/83
  Veröff: RdW 1985,55 = Arb 10383 = ZAS 1985,143; hiezu F Bydlinski, ZAS 1985,123
- 9 ObA 268/88
  Entscheidungstext OGH 15.03.1989 9 ObA 268/88
  Auch; Veröff: WBl 1989,376 = SZ 62/46
- 9 ObA 32/90
  Entscheidungstext OGH 28.02.1990 9 ObA 32/90
  Vgl auch; Beisatz: § 48 ASGG. (T1)

Schlagworte

SW: Kettenvertrag, Kettendienstvertrag, Kettenarbeitsvertrag, Dienstzeit, Berechnung, Bemessung, Höhe, Ausmaß, Umfang, Unterbrechung, Zusammenrechnung, Einrechnung, Anrechnung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0028393

Dokumentnummer

JJR_19841023_OGH0002_0040OB00123_8300000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at